

Änderungsantrag Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft Ersteller: Fraktion Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09 Beteiligt: Büro der Präsidentin der Bürgerschaft Sitzungsdienst	Datum: 05.05.2014	
Dr. Sybille Bachmann für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Haushaltsplanentwurf 2014, Band VIII Haushaltssicherungskonzept 2014 bis 2025 - Zuschussreduzierung VTR GmbH ab 2018 -		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
06.05.2014	Finanzausschuss	Vorberatung
14.05.2014	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Auf Seite 62 wird unter „Reduzierung des Zuschusses – Volkstheater Rostock GmbH der neue HH-Ansatz ab dem Jahr 2018 weiter fortgeschrieben mit 17.810,8 TEUR.

Sachverhalt:

In den Erläuterungen der Stadtverwaltung wird die Reduzierung des Zuschusses an die VTR GmbH von 17,8 Mio. auf 14 Mio. Euro mit einer Strukturänderung unter Berücksichtigung der Modelle zur Weiterentwicklung der Theater- und Orchesterstrukturen M-V begründet, konkret Veränderungen bei der Orchestergröße und Anzahl der Sparten. Diese neue Struktur soll ab 2018 wirksam greifen, d.h. die Einsparungen ermöglichen.

Orchester- und Spartenreduzierung sind derzeit weder angedacht noch erbringen sie rechnerisch eine Einsparung in Höhe von 3,8 Mio. Euro.

Die Erläuterungen gehen des Weiteren davon aus, dass der neue Haushaltsansatz in Höhe von 14 Mio. Euro auch die Anmietung eines Gebäudes oder Abschreibungen für den Neubau mit decken würde. Im Klartext bedeutet dies eine weitere erhebliche Reduzierung des städtischen Zuschusses.

Die seitens der Verwaltung unterbreitete Zuschussreduzierung im erheblichen Millionenbereich stellt die Existenz der VTR GmbH erneut in Frage. Das sich auf dem Konsolidierungsweg befindliche Haus würde damit in Frage gestellt werden.

gez. Dr. Sybille Bachmann
Fraktionsvorsitzende
